



**Der Stat Worm[b]s || Reformacion: statute[m].
ordenu[n]g || Satzung die alle[n] Stette[n]: co[m]munen:
Regime[n]ten: fürste[n]=||thum: Herschafften:
Amptleüte[n]: nutzlich: furdlich: vn[d] || ...**

Knobloch, Johann

Straßburg, 1509

VD16 VD16 W 4382

VD18 VD0096124

Wie eyner außgegeben gelt das er nitt schuldig gewesen ist/ wider fordern
mag/ genant Actio ex condicione indebiti

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98940](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98940)

samt der nützung so ich in bestimpter zeit
gehabt möcht haben vnnnd ablegung aller kosten vnnnd schaden.

Es mag auch solich clag Burgerlich fürgenommen werden mit begeren der penne
als offbaren diebstalt oder Raub vierfaltig erstattung: vmb heimlich zweyfaltig:
oder peinlich so der Raub oder diebstalt groß were: straffe des leibs.

**wie außervolgt oder zugeurteilt habe oder gut
inzubringē clag fürzunehmen ist** **Zi. xxx.**

H einer habe oder gut durch Endurteil erlangt die im krafft gangen ist.
der selb mag den Richter do die vrtail gesprochen oder den Obrichter. od
einem yeden Richter darunder der wider den die vrtail gangen. begrieffen
ist ansuchen vnnnd nach gewonlicher fürheischung in gegenwertigkeit des beclagte
mitt erzelen seiner erfolgung vnnnd gesprochenen vrtail bitten vnnnd begeren vol-
streckung der selben vrtail zusamt allen kosten vnnnd schaden. etc. wie dan durch
Richt erkant ist.

**wie einer außgegeben gelt das er nit schuldig ge-
wesen ist wider fordern mag genant Actio ex co-
ditione indebiti.** **Zi. xxxi.**

H einer gelt außgeben oder Schulde bezahlt hett die er meinte schuldig zu
sein: vnnnd doch nit schuldig gewesen. dann soliche schuldt were vormals
durch yne bezahlt: vnnnd yne vergessenn. oder durch seine Procurator oder
Schaffner ym vnwissent: mag solich außgegeben gelt wider gefordert werden also

Uz. vch. N. bringich. N. für ein clag wider. N. den ich so vil gelts gebe vnd
gemeint ich were im das schuldig vnnnd er solichs von mir auffgenommen.
Nun hab ich mich bedacht vnnnd in solicher bezalung geirret dann ich bitt
ym nit schuldig gewesen. Darumb bitt ich zuerkennen vnnnd yn mit recht daran zu
weisen das er mir solich vnschuldig außgegeben gelt widergebe mitt ablegung
kosten vnnnd schaden.

Aber in etlichen fellen hatt dise clag nitt statt.

Zum ersten wann bezalung geschicht einer zu geurteilten Sum. ob einer wiß
die selb nit schuldig zu sein.

Zum andern wan einer bezalung gethan het etlichs gelts in krafft eyns vertrags.

Zum dritten wann der so angeclagt were dem anclager denn Eydt heimgabe zu
schweren vnd er schwüre darauff. ob er dan vnrecht schwüre: mag doch diser der ym
den Eydt zugeteilt hett die geschworen Summ nitt wider fordern.

Llag die do entspringt auß dem das einer
 betrogen ist.

wie der cleger auff ungehorsam des verflagte in
besitz der güter soll ingesetzt werden genant Im
missile ex primo decreto. Ti. xxv.

In einich Person die oder der güter in vnserm Gerichtsszwanc begriffen.
für Räte oß Gerichte erfordert vnd geheische Peremptorie nach obgesetzter
ordnung in dem ersten Büch nitt erschiene vnd vngheorsam were. oder
erschiene vnnd nit zu recht antworten oder thün wolt wes sich in recht gepürt